



Frühjahr 2022 – Nestbau mit Plastikmaterialien.
Foto: Helgard Salewski

Wie werden wir erdfest?

Thementag mit Bildungseinrichtungen

für schulische Träger(Oberstufe), Universitäten und für freie Bildungseinrichtungen
jeweils anpassbar

Die Erderhitzung, aber auch weitere ökologische Verwerfungen wie das Artensterben oder die Verknappung von Trinkwasser zeigen, wie unaufschiebbar es geworden ist, im Umgang mit dem lebenden System Erde Nachhaltigkeit zu praktizieren.

Mit Einrichtungen schulischer Bildung (Oberstufe) wie auch mit freien Bildungsträgern vermittelt dieser Thementag

- **transdisziplinär neue Erkenntnisse zur bio-physischen Lage der Erde und einem Zukunft stiftenden Verhältnis zu ihr**
- **Methoden ko-kreativer Kommunikation**
- **Inspiration zu eigenem kreativem Handeln für den notwendigen Wandel.**

Die [erdfest-Initiative](#) (seit 2018) bietet einen Rahmen, um aus dem Thementag entstandene Aktivitäten zu vernetzen und nach außen zu kommunizieren. Anlass hierfür können die alljährlich bundesweit und darüber hinaus stattfindenden »Erdfeste« sein.

Ziel

Indem der Thementag nicht allein Wissen und Argumente vermittelt, sondern auch ermutigt und inspiriert, fördert er eine konstruktive Lebenshaltung für zivilgesellschaftliches Engagement. Der gerade bei jungen Menschen oft spürbaren Angst angesichts ökologischer Degradierungen wird mit einem begründbaren Vertrauen in die eigene Selbstwirksamkeit begegnet.

Inhaltliche Ausgestaltung anpassbar an jeweiligen Bedarf

Auf der Grundlage eines inhaltlichen und methodischen Gesamtkonzeptes variiert die konkrete Ausgestaltung des Thementages je nach dem vom kooperierenden Bildungsträger gewünschten Fokus (Kunst, Gesellschaftswissenschaften, Naturwissenschaften, Naturpädagogik, kulturelle Bildung ...).

Kosten für kooperierende Bildungsträger

Die Selbach-Umwelt-Stiftung und die GLS Treuhand haben eine Förderung für 7 Durchführungen des Thementages (Material, Personal- und Reisekosten) bereitgestellt. Dem fügt der jeweils kooperierende Bildungsträger einen Ermöglichungsbeitrag in Höhe von 100-200 Euro (nach eigenem Ermessen) hinzu.

Termin und Dauer

Auch der Termin des Thementages – idealerweise im ersten Halbjahr 2023 – wird jeweils gemeinsam mit dem kooperierenden Bildungsträger festgelegt, unter Berücksichtigung von dessen Gegebenheiten. Die Dauer variiert – je nach Bedarf – zwischen 4 bis 8 Stunden.

Referentin

ist Dr. Hildegard Kurt, Kulturwissenschaftlerin, Autorin, Mitinitiatorin der erdfest-Initiative und praktisch auf dem Feld des Erweiterten Kunstbegriffs (nach Joseph Beuys) tätig: **Nehmen Sie gerne Kontakt auf!** hildegard.kurt@erdfest.org. 030 9203 1653 und 0162 40 97772.

Träger

[und.Institut für Kunst, Kultur und Zukunftsfähigkeit e.V. \(und.Institut\)](#) mit Sitz in Berlin (gemeinnützig).

Gefördert von

